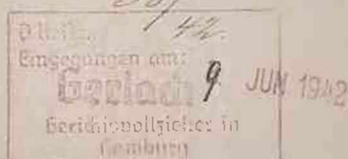


Oberfinanzpräs. Hamburg
N. 7.



Zollamt Meynshausen-Nord: G.L.A. Nr. 5096.

Klaus Scheje

Berlin

Herrn G. V. Gerlach zur
Versteigerung am: 18. u. 19. 6. 42
Hamburg, den 9. Juni 1942.

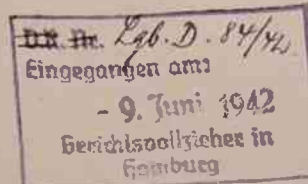
[Signature]
Vollstreckungsinspektor

Lgb. D. Nr. 84/42.

84
Der Oberfinanzpräsident Hamburg
Dienststelle für die Verwertung eingezogenen
Vermögens. *u 7*

Hamburg, den *6. Juni 1942.*
Gorch Fock Wall 11
Zimmer:.....

Aktenzeichen: *J.*
Einsprecher: 35 10 81 N.....
Sprechzeit: werktäglich von 9-13 Uhr
abends bis 12 Uhr.



An den

Versteigerer Herrn.....

in Hamburg.....Strasse.....

Betrifft:.....

Umzugsgut Klaus Scheje,
Berlin.

Versteigerungsauftrag.

Ich beauftrage Sie hiermit, die zugunsten des
Deutschen Reich eingezogene Wohnungseinrichtung usw. des

Klaus Scheje
Berlin

wohnhaft gewesen in Hamburg

.....Strasse

in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen.

Ich bitte, mir das Versteigerungsprotokoll und die
Abrechnung zu übersenden und den Versteigerungserlös nach
Abzug der Kosten auf das Konto der Oberfinanzkasse Hamburg,
Rödingsmarkt 83, bei der Reichsbankhauptstelle Konto Nr. 2/111
oder auf das Postscheckkonto Hamburg 11656 zu dem Kassen-
zeichen

u 7

zu überweisen.

Im Auftrag

eingeliefert am 9/6. 42
Vollstreckungsinspektor

6
H
RM
auf
in
miete
Lager
oben Geld

Ablieferschein Nr. 2545

4
Auktionator

für den Auktionator
mit/ohne * Begleitsendung laut besonderem Ablieferschein.

Im Auftrage der Gestapo Hamburg empfangen Sie durch die unten genannte Möbelspeditionsfirma, für Rechnung wen es angeht, die nachstehend unter A. genannte Sendung. Ich / Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung an die Möbelspeditionsfirma.

Hamburg, den 6. Juni 1942

Berthold Jacoby
HAMBURG 30
Möbelspeditionsfirma

Stempel und Unterschrift der
auftraggebenden Speditionsfirma

Betr.: Aktenzeichen: a) des Spediteurs

Pos. 2766/39.

b) der Gestapo 5205 St. III c. Oberfinanzpräsident Hamburg

Name des Eigentümers: Klaus Israel Schöye Berlin

A. 1 Stück Möbellift: * Signatur/Nr.: B.J. 2099 - 1 Lift
Sendung: *

Gesamtkollizahl: 1 Maße: 2 Meter Gewicht: 1245 kg

Abzunehmen am: 9. Juni 42 Uhr: 8 Lagerort: Schuppen 58.

Anzuliefern an: Gerichtsvollzieherei Hamburg

(Name des Auktionators)

Straße: Lokal: Drehbahn 50. 20.-

B. Die zur Sendung gehörende nachstehende Begleitsendung wird angeliefert durch:

Nicht vom Spediteur auszufüllen

Mit der Anlieferung der Sendung zu A. wurde beauftragt

die Möbelspeditionsfirma: Berthold Jacoby Jnh. Feal Meier Hamburg 30.

am: 6. Juni 42

Die Begleitsendung wird mit besonderem Abliefierauftrag angeliefert.

Deutsche Spedition G.m.b.H. Berlin
Zweigniederlassung Hamburg

1 1 Liftvan

2 1 kl. Schreibtisch

Lagerb.Nr.

1 84

Zur Sache

Heinrich Scheye

RM

2 -

in Buchstaben :

Heinrich

Lid.

Reichsmark

Absetzgebühren erhalten.

Hamburg, den

- 9 JUN 1942

H. Scheye

1941.

4 24 Teile Besteck

5 1 Lupe, 1 Zirkelkasten,
1 Tuschkasten

6 5 Holzbretter

7 1 Bratpfanne, 1 Topf, 1
Zitronenpresse, 1 Ther-
mosflasche

Übertrag

Übertrag:

18 ✓ 1 eiserne Geldkassette

19 ✓ 1 el. Kochtopf

20 ✓ 9 Glasschalen

21 ✓ 1 ent. Teekanne

22 ✓ 3 Teile Glas

23 ✓ 1 Glasvase

24 ✓ 1 Glasschale

25 ✓ 1 Vase

26 ✓ 6 Gläser

27 ✓ 6 Gläser

28 ✓ 6 Bowlengläser

29 ✓ 4 Teile Glas

30 ✓ 2 Schalen

31 ✓ 2 Blumenschalen

32 ✓ 1 Blumenschalen

33 28 Teile Edgeschirr

Übertrag:

Übertrag:

34 ✓ 19 Teile Kaffeegeschirr

35 ✓ 17 Teile Geschirr

36 ✓ 1 Teller, 1 Bobonniere

37 ✓ 19 Teile Kaffeegeschirr

38 ✓ 19 Teile Kaffeegeschirr

39 ✓ 1 Ölgemälde

40 ✓ 2 Bilder unter Glas

41 ✓ 2 Bilder

42 ✓ 2 Bilder

43 ✓ 6 Bilderrahmen und 2 Alben
(defekt)

44 ✓ 3 Bilder unter Glas

45 ✓ 1 Bild unter Glas

46 1 Rucksack

47 ✓ 1 rotes Kissen (verspakt)

48 1 blaues Kissen

49 ✓ 1 Plumeau mit Bezug

Übertrag:

Übertrag:

50 ✓ 1 Steppdecke

51 ✓ 6 Sitzkissen

52 ✓ 1 kl. Stadtkoffer, 1 Leder-
Etuais, 1 Papierkorb

53 2 Kissen

54 ✓ 1 Sofakissen, 1 Kaffee-
mütze

55 ✓ 2 Kissen

56 ✓ 2 Kopfkissen

57 ✓ 2 Kopfkissen

58 ✓ ca. 30 Teile div. Bestecke

59 ✓ 2 Taschenlampen u. 2 Batterien

60 5 Untersätze

61 ✓ 1 Tablatt mit 2 Aschern,
3 Glasschale, 3 Teile Schreib-
geschirr, 3 Schachteln, 1 Spiel Karten.

62 ✓ 1 el. Fahrradlampe m. Dynamo

63 2 Messingleuchten

64 1 echte Brücke (93 X 187)

65 ✓ 1 echte Brücke (131 X 191)

Übertrag:

Übertrag:

66 ✓ 1 echte Brücke (101 X 141)

67 1 echte Brücke (111 X 137)

68 ✓ 1 kl. Teppich (169 X 247)

69 1 Bademantel

70 1 Sportjackett und
1 Sporthose (Zerschnitten)

71 4 Kissenbezüge

72 4 Kissenbezüge

73 3 Kissenbezüge

74 4 kl. Decken

75 2 Tischdecken

76 4 Decken

77 2 Gartentischdecken

78 2 " "

79 2 " "

80 1 Tischdecke

81 1 runde Tischdecke

Übertrag:

Übertrag:

- 82 1 Tischtuch
- 83 2 Plumeaubezüge
- 84 2 " "
- 85 2 Tischdecken
- 86 6 Frottehandtücher
- 87 6 Frottehandtücher
- 88 6 Frottehandtücher
- 89 6 Handtücher
- 90 6 Handtücher
- 91 6 Handtücher
- 92 6 Handtücher
- 93 6 Handtücher
- 94 1 Badetuch *2 Handtücher - 12 Servietten*
- 95 12 Handtücher
- 96 1 Tischtuch u. 12 Servietten
- 97 1 " u. 12 "

Übertrag:

Übertrag:

98 1 Tischtuch u. 10 Servietten

99 3 Servietten

100 4 Unterhosen

101 3 Herrenhemden

102 2 Stores

103 4 Kissenbezüge

104 5 Kissenbezüge

105 2 Betttücher

106 2 Bett-Tücher

107 2 Bett-Tücher

108 2 Überlaken

109 2 Überlaken

~~XXXXXXXX~~
110 2 ~~XXXXXXXX~~ Bettbezüge

111 2 Bettbezüge

112 2 Bettlaken

113 2 Paradekissenbezüge

Übertrag:

Übertrag:

- 114 1 Fenstervorhang, 1 Tuch
- 115 1 Staubsauger „Protos“
- 116 8 Seifentücher , 4 Topf-
anfasser
- 117 9 Gläsertücher
- 118 1 Plait (defekt)
- 119 12 Gläsertücher
- 120 1 Lagerkittel
- 121 1 Kasten m. Unterhaltungs-
spielen
- 122 1 lederne Schreibmappe
- 123 5 Bürsten
- 124 1 Werkzeugschrank mit
Inhalt
- 125 1 kl. Partie Zahnputzmittel
- 126 1 Paar Skistiefel
- 127 2 Paar Hausschuhe
- 128 2 Paar Strümpfe, 1 Krawatte
- 129 1 Paar Herrenschuhe mit
Spanner

 Übertrag:

Übertrag:

- 130 1 Knirps
 - 131 1 Nähkasten
 - 132 1 kl.Partie Zahnkrene
 - 133 1 Karton mit Schuhputz
 - 134 6 Poliertücher
 - 135 1 Wintermantel
 - 136 1 kl.Partie Wolle
 - 137 1 elctr.Krawattenbügler
 - 138 2 Überschlaglaken
 - 139 3 Obertassen u. 3 Untertasse
 - 140 2 Töpfe
 - 141 1 Topf
 - 142 2 Fach Gardinen
 - 143 2 Bettlaken
 - 144 2 Bettbezüge
 - 145 2 Kissenbezüge
-

Übertrag:

146 1 Heizkissen

147. 1 Mantel

N a c h t r a g !

1 Reiseschreibmaschine
 3 Wolldecken
 2 Wollwesten
 1 kl. Karton mit Seife
 1 Aktentasche
 div. Bücher (5 Pakete)



Auftrag
 zurückgezogen
 Taxe :
200.-- RM.

Hamburg 10. Juni 1942

Aus dem List Klaus Israel Scheye
Berlin, sind von der Dienststelle für
Hauswartung eingezogenen Vermögen
aufgenommen:

1 Reisepfennigmappe

3 Molldecken

2 Molldecken

1 Kl. Korb mit Reis

1 Kleiderkasten

Ein. Güter (5 Pakete)

Frey

RM 200.-

Illh, d. g.
Wilhelm 31

Donnerstag, den 10. Juni und Freitag, den 11. Juni, 10 Uhr
=====

versteigere ich im behördlichen Auftrage

D r e h b a h n 36
=====

im Versteigerungshaus der Gerichtsvollzieherei, Saal 19
=====

folgende gebrauchte Gegenstände :

10 Uhr : div. Mobilien , 3 gr. Koffer , 1 Partie Hotelgeschirr
als Kaffeekannen, Milchtöpfe , Tassen, Tunkenschalen ,

Der Oberfinanzpräsident
Hamburg

Dienststelle für die
Verwertung eingezogenen Vermögens

Hamburg 36, 12. Juni 1942.

Gorch Fock-Wall 11, Zimmer

32 a

Fernsprecher 35 10 81, App. 27 Nr.

Eingegangen am:

12. Juni 1942

Gerichtsvollzieher in
Hamburg

Aktenzeichen: St III c

An das Gerichtsvollzieheramt

Hamburg.

Zahlungen sind zu leisten an die Oberfinanzkasse
des Oberfinanzpräsidenten Hamburg:
Bankkonto: Reichsbank Hamburg Konto Nr 2/111
Postcheckkonto Hamburg 116 56

Ich bescheinige, drei Aktenknechte und einen Beisetztisch
(klein) erhalten zu haben.

Im Auftrag

Jordan

Zuzug RM 20.-
Abg. 12/6.42. J. J. J.
M. J.

Öffentliche Versteigerung .

Donnerstag, den 18. Juni und evtl. Freitag, den 19. Juni , 10 Uhr
=====

versteigere ich im behördlichen Auftrage

D r e h b a h n 36
=====

im Versteigerungshaus der Gerichtsvollzieherei , Saal 19
=====

folgende gebrauchte Gegenstände :

10 Uhr : div. Mobilien , 3 gr. Koffer , 1 Partie Hotelgeschirr
als Kaffeekannen, Milchtöpfe , Tassen, Tunkenschalen ,
Kartoffelschüsseln , Gemüseschüsseln , Tabletts , Kuchen=
und Tortenständer, div. Eis-Formen und = Schalen , div.
Bestecke , versch. Essenkübel sowie Glassachen und Porzellan.
1 Partie Bett= Tische= und Leibwäsche.

11 Uhr : div. kl. Ölgemälde und Bilder , Orient=Teppiche und
Brücken sowie Kronen.

Evtl. am 2. Tage : Die am 1. Tage unverkauft gebliebenen Gegen=
stände.

Besichtigung am 18. Juni von 9 bis 10 Uhr .

G e r l a c h
Gerichtsvollzieher.

Hamburger Anzeiger *Sommer*
Hamburger Fremdenblatt *H* Mittwoch abend, den 17. Juni 1942.
Hamburger Tageblatt *W*

Laufschrittzettel Bl. 19

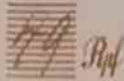
Konto Hamburg

Nr.

24256



Reichsbank



Ercheinungs-Nr.

an

Hamb. Tageblatt

H a m b u r g

in

7.6.42

(Für Vermerke des Auftraggebers)

Kluge

KB II 52



Stempel des Postbeamten

Konto: Cominco- und Postbank unter „Hamburger Fremdenblatt“
Postkonto: Hamburg 2577 • Fernsprecher: Sammelnummer 34 10 10

Laufschrittzettel Bl. 20

Konto Hamburg

Nr.

24256

Ercheinungs-Nr.

17/6.

an

Hamb. Fremdenblatt

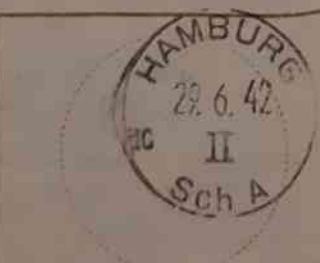
H a m b u r g

in

(Für Vermerke des Auftraggebers)

Kluge

KB II 52



Stempel des Postbeamten

2. 2. 34. 5000

L A C H
TSVOLLZIEHER
, DRAHE AHN ?

(Für Vermerke des Auftraggebers)

Kluge

KB II 52



Stempel des Postbeamten

Isfristen im Anzeigengeschäft ist spätestens innerhalb
Bei Zahlungsverzug od

laft

Anzeigen-Rechnung

Anzeigen Betreff	mm	Spalten	Gesamt-mm	mm-Preis Pf.:	Bruttobetrag		Nachla	
					RM	Pf.	%	RM
Öffentl. Verst.	53	1	53	33	17	49		

Öffentliche Versteigerung
Donnerstag, den 18. Juni, und evtl. Freitag, den 19. Juni, 10 Uhr. ver-
steigere ich im behördlichen Auftrage
Drehbahn 36 im Versteigerungshaus
der Gerichtsvollzieherei, Saal 19, fol-
gende gebrauchte Gegenstände: 10 Uhr:
div. Mob'lien, 3 gr. Koffer, 1 Partie
Hortgeschirr als Kaffeekanpen, Milch-
kannen, Tassen, Tunkenschalen, Kar-
tellschlüssel, Gemüseschlüssel,
Tafelsets, Kuchen- und Tortenständer,
die Eisformen und -schalen, div. Be-
stecke, versch. Essenkübel sowie Glas-
säcken und Porzellan, 1 Partie Bett-
tuch- und Leibwäsche, 11 Uhr: div.
Gemälde und Bilder, Orient-
s und Brücken sowie Kronen,
z. zweiten Tage: die am ersten
nverkauft gebliebenen Gegen-
stände Besichtigung am 18. Juni von
10 Uhr. Gerlach, Gerichts-
er.

Große Bleichen 38-52

Gericht Hamburg, Drehbahn-
vollzieher Gerlach

Donnerstag, d. 18. Juni 1942
und evtl. Freitag, 19. Juni

37 Millimeter-Beilen à 25 Rpf. = RM.

10.36

Am 27. Juni 1942

1942

mm

E/0224

STEIGERUNG
1.6. 38

dem Verein
nd Wandsbek

E/0224

estellen „Allgem
ng an laufenden
skont sowie die
n dem Verein
nd Wandsbek

E/0224

Öffentliche Versteigerung

Donnerstag, den 18. Juni, und evtl.
 Freitag, den 19. Juni, 10 Uhr, ver-
 steigere ich im behördlichen Auftrage
 Drehbahn 36 im Versteigerungshaus
 der Gerichtsvollzieherei, Saal 19, fol-
 gende gebrauchte Gegenstände: 10 Uhr:
 div. Mob'len, 3 gr. Koffer, 1 Partie
 Hotelgeschirr als Kaffeekanpen, Milch-
 löpfe, Tassen, Tunkenschalen, Kar-
 toffelschüsseln, Gemügeschüsseln,
 Tablett, Kuchen- und Tortenständer,
 div. Eisformen und -schalen, div. Be-
 stecke, versch. Essenkübel sowie Glas-
 sachen und Porzellan. 1 Partie Bett-,
 Tisch- und Leibwäsche. 11 Uhr: div.
 kl. Ölgemälde und Bilder, Orient-
 teppiche und Brücken sowie Kronen.
 Evtl. am zweiten Tage: die am ersten
 Tage unverkauft gebliebenen Gegen-
 stände. Besichtigung am 18. Juni von
 9 bis 10 Uhr. Gerlach, Gerichts-
 vollzieher.

3e

 Vollzieheramt Hamburg,
 Gerlach

ernsprecher: Sammel-Nr. 34 23 41
ostscheck-Konto: Hamburg 48241
Bank: Deutsche Bank und Disconto-
Gesellschaft, Filiale Hamburg
Abteilung Adolphsplatz 8
Abteilung I:
Schwertransporte jeglicher Art
Roll- und Blockwagenfuhrwerk

H. Sparr, Hamburg 36

Fuhrbetrieb

1888 50 1938

Abteilung II:
Luxusfuhrwerk jeglicher Art
Brautwagen - Equipagen

Abteilung III:
Auto-Schnellastverkehr
Geschäfts- und Luxus-Automobile
Auto-Abschleppdienst

Laistschriftzettel Bl. 22

HAMBURG, den 13. Juni 1942

Poolstraße 4

Ilzieher Gerlach

H a m b u r g

aburg

R.M.

Rpf

8. 82

27. Juni 1942

E/0224

E/0224

E/0224

E/0224

E/0224

E/0224

Konto Hamburg
Nr. 24256

Rechni

ol. 1942

Juni 13

H. Sparr

in Hamburg

(Für Vermerke des
Auftraggebers)

Kreyer

KB II 12



Stempel des Postfachamts

2/00

arr

ingungen, festgesetzt von dem Verein
von Hamburg, Altona und Wandsbek

Meine Transporte und Leistungen erfolgen zu den Bedingungen, festgesetzt von dem Verein
Hamburger Spediteure und den Rollfuhrunternehmern von Hamburg, Altona und Wandsbek

Meine Transporte und Leistungen erfolgen zu den Bedingungen, festgesetzt von dem Verein
Hamburger Spediteure und den Rollfuhrunternehmern von Hamburg, Altona und Wandsbek

In Worten: RM. Sechszwanzig 46/00

H. Sparr

Meine Transporte und Leistungen erfolgen zu den Bedingungen, festgesetzt von dem Verein
Hamburger Spediteure und den Rollfuhrunternehmern von Hamburg, Altona und Wandsbek

Meine Transporte und Leistungen erfolgen zu den Bedingungen, festgesetzt von dem Verein
Hamburger Spediteure und den Rollfuhrunternehmern von Hamburg, Altona und Wandsbek

Meine Transporte und Leistungen erfolgen zu den Bedingungen, festgesetzt von dem Verein
Hamburger Spediteure und den Rollfuhrunternehmern von Hamburg, Altona und Wandsbek

Inh. Paul Meier
HAMBURG 30
Hobelfabrikstraße 153-155

Hamburg, den 19. Juni 1942

Firma Gerichtsvollzieherei

HAMBURG

Aktenzeichen:

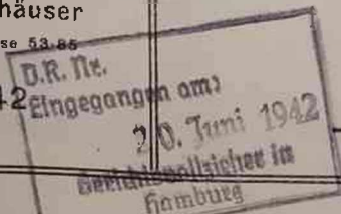
1466/39

Ethold Jacoby Inh. PAUL MEIER, **Hamburg**

ernationale, speziell überseeische Möbeltransporte
Stadt- und Ferntransporte - Möbellagerhäuser

Zweigniederlassung: BERLIN-Wilmersdorf, Rudolstädter Straße 53-55

URG 30, den 19. 6. 19 42
Hobelfabrikstraße 153, Postfach 3830
Hamburg 30 55-58



An die
Gerichtsvollzieherei
Hamburg

Btr. Versteigerung 1 Möbelkastens Umzugsgut aus dem Freihafen
für den Juden Klaus Israel Scheye

In der Anlage gestatte ich mir Ihnen Rechnungen zu U. 2 und
U. 3 mit den erforderlichen Anlagen zu überreichen. Die Rechnungen sind
mit dem Prüfungsvermerk der Deutschen Spedition versehen. Ich bitte
Sie in der üblichen Form aus dem Verkaufserlös den Betrag von RM 475.75
auf mein hiesiges Bank oder Postscheckkonto überweisen zu wollen.

Heil Hitler!

Ethold Jacoby
Inh. Paul Meier

20. Juni 1942

Transportkosten

b) Transportversicherung $\frac{3}{4}$ ‰ auf RM. 5000.- 3.75 ✓

c) Police und Steuer lt. Auslage - .10 ✓

25.35 ✓

25.35 ✓

Zweite Umlagerungskosten vom Schuppen 30/32 nach 58

wie oben

Umtransporte erfolgten per Schute mit 15.-- lt. Auslage

pro Transport plus -.50 per kg. 6.50 lt. Tarif

Übertrag . . . RM

283.70 ✓

Laistschriftzettel Bl. 23

Konto Hamburg

Nr.

24256

475 Reichsmark 75 Pf

an

Bertold Jacoby

Prof. Paul Meier

in

Hamburg

(Für Vermerke des Auftraggebers)

Kueye

KB II 52



Das Postkassenauser fender diesen Abchnitt dem Auftraggeber

Stempel des Postkassenauser

Ritte bei Einlieferung an das Postkassenauser laden Laistschriftzettel hier einzeln nach hinten umschlagen

Berthold Jacoby
Inh. Paul Meier
HAMBURG 30
Hobeluferbarsssee 153-155

Hamburg, den 13. Juni 1942

Firma Gerichtsvollzieherei

HAMBURG

Aktenzeichen:

1466/39

RECHNUNG

für ~~Gehelme Staatspolizei, Staatspolizeileitstelle~~, Hamburg
Oberfinanz - Präsident

Betr. Versteigerung von Umzugsgut

Oberfinanzpräsident
gemäß Beschlagnahmeverfügung Gestapo Tgb. Nr. 5205 St. vom III c

Eigentümer: Klaus Israel S c h e y e

Sendung: B.J. 2099 1 Lift 2. m 1245 kg.

angeliefert am 9.6.42 lt. Ablieferschein Nr. 2545

A. Vorkosten

1. Restforderung des Inlandspediteurs:

Firma

lt. Anlage

2. Inkassoprovision gemäß Tf. U 3, Zf. I/2 %

3. Restlagerkosten vom 21.4.41 bis 11.6.42

a) Lagergeld lt. Spezifikation 145.60 ✓ RM

b) Lagerversicherung vom 1.1.41. / 30.5.42. . . 82.50 ✓ " 228.10 ✓

Bewachungskosten 12.11.41 - 12.6.41 lt. Auslage
4. Umlagerungskosten infolge behördlicher Sicherungsmaßnahmen 7 x -.70 4.90 ✓

von Schuppen 84 nach Schuppen 30/32

a) Transportkosten 1245 kg zu 15.-- 6.50 = 21.50 ✓ RM

b) Transportversicherung $\frac{3}{4}$ ‰ auf RM. 5000.- = 3.75 ✓ "

c) Police und Steuer lt. Auslage - .10 ✓ " 25.35 ✓

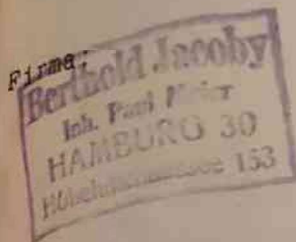
Zweite Umlagerungskosten vom Schuppen 30/32 nach 58 wie oben

Umtransporte erfolgten per Schute mit 15.-- lt. Auslage

pro Transport plus -.50 per kg. 6.50 lt. Tarif

Übertrag . . . RM

283.70 ✓



Hamburg, den 10. ~~Mai~~ Juni 1942

An Speditionsfirma

Berthold Jacoby Inh. Paul Meier

H A M B U R G

RECHNUNG

betr.: Abtransport von Auktionsgut.

Ihr Zeichen: 1466/39

Aktenzeichen ~~68848~~ Hamburg
D 5205 St. III c.

Ihr Anlieferauftrag Nr. 2545

vom 6. Juni 1942

Eigentümer: Klaus Israel S c h e y e

Sendung: B.J. 2099 1 Lift — 2,12 Meter 1245 kg

von Lagerort Schuppen 58 nach Drehbahn Nr. 20

für Auktionator: Gerichtsvollzieherei

Gemäß Tarif U/2 — Abtransport

	R.M.
1. Abfuhr und Anlieferung 2,12 Meter 1245 kg	77.40
2. Schnee- u. Eiszuschläge am auf RM %	
3. Schwergewichtszuschlag:	
Stück RM	
4. Metergeld 3 Meter	3.--
5. Rücktransport des Leerlifts einschl. Absetzen	10.--
6. Lagermiete für Leerlift für den 1. Monat	

R.M. 90.40

zur gefl. Vergütung

Anlage: 1 Ablieferbescheinigung Nr. 2545

Zahlbar innerhalb von 5 Tagen

auf Bankkonto: Deutsche Bank.-

Postscheckkonto:

Zur Akte S c h e y e (56 D.R.Nr. 38/42)

A n t e i l i g e B e r e c h n u n g
=====

der Bekanntmachungskosten und Arbeitslöhne .
=====

Für die Versteigerung vom 18. und 19. Juni 1942 sind folgende Kosten entstanden:

Rechnung Hamburger Tageblatt	17.49 RM.
" Hamburger Brendenblatt	10.36 "
" Hamburger Anzeiger	7.70 "
zusammen:	35.55 RM.

=====

Rechnungen Fa. Sparr (zus.)	97.02 RM.
-----------------------------	-----------

=====

Es entfallen anteilig :

<u>Sache:</u>	<u>Bekanntmachungskosten</u>	<u>Arbeitslöhne</u>
Hellmann (56 D.R. 35/42)	25.89 RM. ✓	70.66 RM. ✓
MANX Cohn (56 D.R. 36/42)	--.04 " ✓	--.11 " ✓
Wohl (56 D.R. 37/42)	--.03 " ✓	--.07 " ✓
Scheye (56 D.R. 38/42)	9.59 " ✓	26.18 " ✓
zusammen:	35.55 RM. ✓	97.02 RM. ✓

=====

XXX

30. Juni 1942

An den

Oberfinanzpräsident Hamburg,
Dienststelle für die Verwertung
eingezogenen Vermögens,

H a m b u r g .

Gorch Fock Wall 11

Betr.: Versteigerung der Wohnungseinrichtung des
Klaus Israel S e h e y e.
(Aktenzeichen: U 7.)

Beifolgend erhalten Sie 2 Abschriften vom Versteigerungs-
protokoll nebst Abrechnung sowie Duplikatrechnungen des Speditours
Berthold Jacoby. Es ist alles verkauft.

Der Versteigerungserlös wurde Ihnen gestern überwiesen.

Gerichtsvollzieher.

Wohnt Meyerstrasse - Nord ,

H a m b u r g 11
Meyerstrasse 29

Betr.: EZA Nr. 5026.

In Sachen Umzugsgut des Klaus Israel S e h e y e , Berlin
(Gewicht laut Rechnung des Speditours = 1245 kg.) erhalten Sie
beifolgend 1 Abschrift von Versteigerungsprotokoll vom 18. u. 19.
Juni 1942 mit einem Gesamtbruttoversteigerungserlös v. 2522.30 RM.

Der Liftvan wurde hier am 9. Juni 1942 eingeliefert.

Gerichtsvollzieher.

Gerichtsvollzieheramt

Abteilung V.

In allen Eingaben zu dieser Sache ist die nachstehende Geschäftsnummer anzugeben.

Geschäftsnummer:

56 D. R.
Nr. 38/42.

Hamburg, den 18. u. 19. Juni 1942.

(Lgb. D. Nr. 84/42)

Auf Antrag des Oberfinanzpräsident, Dienststelle für die Verwertung eingezogenen Vermögens, Hamburg, betr. Versteigerung der Wohnungseinrichtung des Klaus S c h e y e , wohnhaft gewesen in Berlin Israel (Aktenzeichen: U. 7)

ist auf heute Termin zur öffentlichen Versteigerung d. XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
d

XX

XX

in den Versteigerungshallen des Gerichtsvollzieheramts, Drehbahn 36, —

XXXXXXXXXXXX
anberaumt.

Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen durch Veröffentlichung im hiesigen Tagesblatt „Hamburger Fremdenblatt“, „Hamburger Anzeiger“, „Hamburger XXX“ öffentlich bekannt gemacht worden.

Nachdem sich eine Anzahl kaufslustiger Personen eingefunden hatte, wurde diesen eröffnet:

1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden freiwillig verkauft.
 2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt, wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Anruf voraus.
 3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zuschlage gegen bare Zahlung.
 4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweitig versteigert; der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebote nicht zugelassen, er haftet für den etwaigen Ausfall; auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
 5. Der Meistbietende hat ein Kautionsgeld in Höhe von 10% des Kaufpreises zu zahlen.
- Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

Pfandverkauf.

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Anz. Geb. 15"		Bemerkungen
			M	N	M	N	
1	1 Liftvan	Arnold	20.-	-	3.-	-	
2	1 kl. Schreibtisch	Gruss	30.-	-	4.50	-	
3	1 mahag. Wäscheschrank	Moritz	40.-	-	6.45	-	
4	1 gestr. Kleiderschrank	Gruss	40.-	-	6.75	-	
5	1 Sessel	Wiegand	60.-	-	9.-	-	
6	1 Sessel	Helmske	60.-	-	9.-	-	
7	2 Korbessel, 1 Korbtisch	Richard I	20.-	-	3.-	-	
7a	1 Korbstuhl	Richard	6.-	-	7.90	-	
8	1 Stuhl, 1 kl. Tritt	Jugoverse	1.50	-	20	-	
9	3 Aktenständer, 1 kl. Tisch	—	-	-	-	-	Arthur zugewandt. gezogen Fornes Rue. So.
10	1 kl. Holzkiste	Linke	1.60	-	25	-	
11	1 Couch	Wagner	100.-	-	15.-	-	
12	1 Lampenschirm	Heiser	8.80	-	1.30	-	
13	1 Schreibtischlampe	Richard II	10.-	-	1.50	-	
14	24 Teile Besteck	Heiser	20.-	-	3.-	-	
15	1 Lupe, 1 Zirkelkasten, 1 Tuschkasten	Heiser I	2.50	-	20	-	
16	5 Holzbretter	Lansberg	1.50	-	15	-	
17	1 Bratpfanne, 1 Topf, 1 Zitronenpresse, 1 Ther- mosflasche	Heiser II	4.-	-	60	-	
Übert rag:			432.90		64.95		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld		Bemerkungen	9. St.
			fl.	kr.	fl.	kr.		
		Übertrag:	432.	90	64.	90		
18	1 eiserne Geldkassette	Voigt	12.	-	1.50			34 1
19	1 el. Kochtopf	Kreiser	8.	-	1.50			35 1
20	9 Glasschalen	Ranke	3.	-	- 45			36 1
21	1 emt. Teekanne	Hodmann	12.	-	1.50			37 1
22	3 Teile Glas	Kayser	6.	-	- 90			38
23	1 Glasvase	Müller	4.	-	- 60			39
24	1 Glasschale	Wassiedler	10.	-	1.50			40
25	1 Vase	Kupfer	10.	-	1.50			41
26	6 Gläser	Stumpe	5.	-	- 75			42
27	6 Gläser	Hodmann	9.	-	1.35			43
28	6 Bowlengläser	Frank	3.	-	- 45			44
29	4 Teile Glas	Thiele	3.	-	- 45			45
30	2 Schalen	Kayser	4.	40	1.10			46
31	2 Blumenschalen	Müller	8.	-	1.20			47
32	1 Blumenschale	Kayser	5.	-	- 75			48
33	28 Teile Eßgeschirr	Paul	20.	-	3.	-		49
		Übertrag:	555.	30	53.	70		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Zu- Geld 15. 0. 0.		Bemerkungen
			Ab	Ab	Ab	Ab	
		Übertrag:	558.30		53.75		
34	19 Teile Kaffeegeschirr	Kackel	6.-		- 90		
35	17 Teile Geschirr	Tropp	17.-		1.55		
36	1 Teller, 1 Böbbonniere	Kusler	15.-		1.25		
37	19 Teile Kaffeegeschirr	Törkes	6.-		- 90		
38	19 Teile Kaffeegeschirr	Fridermann	20.-		1.-		
39	1 Ölgemälde	Kassmann	98.-		14.70		
40	2 Bilder unter Glas	Koicht	10.-		1.50		
41	2 Bilder	Jugovern	5.-		- 75		
42	2 Bilder	Kunze	10.-		1.50		
43	6 Bilderrahmen und 2 Alben (defekt)	Kuenger	3.50		- 50		
44	3 Bilder unter Glas	Christh. T.	10.-		1.50		
45	1 Bild unter Glas	Meldner	4.-		- 60		
46	1 Rucksack	Paule	1.50		- 20		
47	1 rotes Kissen (verspakt)	Thicke	12.-		1.80		
48	1 blaues Kissen	Paule	12.-		1.80		
49	1 Plumeau mit Bezug	Ausborn	35.-		5.25		
		Übertrag:	823.30		123.45		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld 1 1/2 %		Bemerkungen
			M	h	M	h	
		Übertrag:	823.	30	122.	45	
50	1 Steppdecke	Eckert	120.-		18.-		
51	6 Sitzkissen	Ewald	10.-		1.25		
52	1 kl. Stadtkoffer, 1 Leder-Etuis, 1 Papierkorb	Leitzold	5.-		75		
53	2 Kissen	Wagner	12.-		1.80		
54	1 Sofakissen, 1 Kaffeemütze	Münzger	8.-		1.20		
55	2 Kissen	Schreck	10.-		1.25		
56	2 Kopfkissen	Hecht	10.-		1.40		
57	2 Kopfkissen	Kohler	10.-		1.25		
58	ca. 30 Teile div. Bestecke	Manat	10.-		1.25		
59	2 Tischenlampen u. 2 Batterien	Otto	4.-		1.20		
60	5 Untersätze	Klüge	3.-		1.25		
61	1 Tablett mit 2 Aschern, 1 Glasschale, 3 Teile Schreibgeschirr, 3 Schachteln, 1 Spiel Karten.	Wiscrow	4.-		1.15		
62	1 el. Fahrradlampe u. Dynamo	Reinold	6.-		1.20		
63	2 Messingleuchter	Eckert	20.-		3.-		
64	1 echte Brücke (93 X 187)	Überhanz	120.-		18.-		
65	1 echte Brücke (131 X 191)	Schneider	300.-		45.-		
		Übertrag:	1502.	30	225.	30	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Hilfsgebot		Hilfsgebot		Bemerkungen
			M	S	M	S	
		Übertrag:	1502.	30	225.	30	
66	1 echte Brücke (101 X 141)	Barsen	200.-		30.-		
67	1 echte Brücke (111 X 137)	Filbert	120.-		18.-		
68	1 kl. Teppich (169 X 247)	Ewalds	120.-		18.-		
69	1 Bademantel	Kiemer	6.-		- 90		
70	1 Sportjackett und 1 Sporthose (Zerschnitten)	Wies	25.-		3.75		
71	4 Kissenbezüge	Kohse	12.-		1.80		
72	4 Kissenbezüge	Richter	12.-		1.80		
73	5 Kissenbezüge	31. Tröblich 21. Fäusdorf	9.-		1.35		
			6.-		- 90		
74	4 kl. Decken	Meier	6.-		- 90		
75	2 Tischdecken	Osterwille	40.-		6.-		
76	4 Decken	Pörsch	4.-		- 60		
77	2 Gartentischdecken	Kuoppich	6.-		- 90		
78	2 " "	Simias	6.-		- 90		
79	2 " "	Rudolph	2.80		- 90		
80	1 Tischdecke	Kuip	15.-		2.25		
81	1 runde Tischdecke	Kuip	25.-		3.75		
		Übertrag:	2117.	10	317.	50	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kau. Geld 15%		Bemerkungen
			M	g	M	g	
		Übertrag:					
			2.452.	70	367.	85	
114	1 Fenstervorhang, 1 Tuch	Werner	3.-			45	
115	1 Staubsauger „Protos“	Küngel	20.-		3.-		
116	8 Seifentücher, 4 Topf- anfasser	Kropps	1.50			22	
117	9 Gläsertücher	Kropps	5.-			75	
118	1 Plait (defekt)	Kropps	1.-			15	
119	12 Gläsertücher	Ljick	6.-			90	
120	1 Lagerkittel	Mahler	8.-			120	
121	1 Kasten m. Unterhaltungs- spielen	Kisnow	7.-			105	
122	1 lederne Schreibmappe	Belgold	16.-			240	
123	5 Bürsten	Liniger	4.-			60	
124	1 Werkzeugschrank mit Inhalt	Kropps	8.-			120	
125	1 kl. Partie Zahnputzmittel	—	—			—	
126	1 Paar Skistiefel	Schneider	18.-			270	
127	2 Paar Hausschuhe	Wenger	5.-			75	
128	2 Paar Strümpfe, 1 Krawatte	Gast	1.50			20	
129	1 Paar Herrenschuhe mit Spanner	Liniger	8.-			120	
		Übertrag:					
			2.564.	70	394.	60	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Sum. Geld		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Übertrag:					
			2.564.	70	384	60	
130	1 Knirps	Wellmann	3.-			15	
131	1 Nähkasten	Gerber					
132	1 kl. Partie Zahncreme		2.-			30	
133	1 Karton mit Schuhputz u. f. f. 125						
134	6 Poliertücher	Gerhardts		60		15	
135	1 Wintermantel	Schlösser	25.-		3	75	
136	1 kl. Partie Wolle						
137	1 elektr. Krawattenbügler	Gerber	2.-			30	
138	2 Überschlaglaken	Anders	15.-		2	25	
139	3 Obertassen u. 3 Untertassen	Weiss	1.-			15	
140	2 Töpfe	Kapp	1.50			30	
141	1 Topf	Haus	1.-			15	
142	2 Fach Gardinen	Fischer	20.-		3		
143	2 Bettlaken	Prof.	8.-		1	20	
144	2 Bettbezüge	Prof.	12.-		1	80	
145	2 Kissenbezüge	Prof.	5.-			75	
			2.660.	80	399.	05	

Geric
56 D
(LGB)

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kaufgeld		Bemerkung
			M	S	M	S	
		Übert rag:					
			2.660.80	399.05			
146	1 Heizkissen	Kühnen	1.50	- 10			
147	1 Wanduhr	Lina	10.-	1.50			
			2.072.30	400.75			

Der gewöhnliche Marktwert und das Mindestgebot
und beim Ausrufen bestimmt werden.

Die Meistbietenden müssen sich vor Schluß des Ver-
steigerungstermins erklären.

Beglaubigt:

[Signaturen]
Versteigerungsamt

Kaufm: 19.10.1942

Nachtrag!

- 1 Reiseschreibmaschine
- 3 Wolldecken
- 2 Wollwesten
- 1 kl. Karton mit Seife
- 1 Aktentasche
- div. Bücher (5 Pakete)

Auftrag
zurückgez.
Taxe:
200.--

Bitte bei Einführung an das Publikationsamt jedem Kaufteilnahme den entsprechenden Nachtrag anreichen

Kon
Nr.

an

in

(Für U.
Aufst.)

[Signature]

KB

merkungen
G e r l a c h
Gerichtsvollzieher.
56 D.R.Nr. 38/42.
(Lgb. D. Nr. 84/42)

Versteigerungsabrechnung
=====

über die Wohnungseinrichtung des Klaus Israel S c h e y e
wohnhaft gewesen in B e r l i n
(Aktenzeichen : U. 7)

Bruttoversteigerungserlös :

2672.30 RM.

Hievon sind abgesetzt:

6 % Gebühren auf 2672.30 RM. = 160.40 RM.

6 % Gebühren auf 220.-- RM.
(Taxe der zurückgezogenen
Gegenstände) = 13.20 "

2 o/oo Versicherungskosten = 5.35 "

Rechnungsbetrag des Spediteurs
(Berthold Jacoby) für Lagerkosten,
Anlieferung pp. = 475.75 " 654.70 "

die verbleibenden: 2017.60 RM.
=====

worden auf das Postcheckkonto der Oberfinanzkasse, Hamburg ,
Nr. 11656 (zum Aktenzeichen: U. 7) überwiesen.

Hamburg, den 29. Juni 1942.

[Signature]
Gerichtsvollzieher.

An den
Oberfinanzpräsident ,
Dienststelle für die Verwertung
eingezogenen Vermögens ,

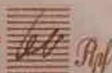
H a m b u r g .
Gorch Fock Wall 11

Laufschriftzettel Bl. 18

Konto Hamburg

Nr.

24256

Reichs-
mark

an

Kurpianz, Hans
H a m b u r g

in

(Für Vermerke des
Auftraggebers)

Kreys

KB II 52



Das Postbedienstete findet diesen Abschnitt dem Auftraggeber

Stempel des Postbediensteten

kkon
chen

1 19

nt ,
die
möge
H a m
orch

Bitte bei Einlieferung an das Postfachamt jedes Laufschriftzettel hier einstecken und hinten umschlagen

Gerlach
Gerichtsvollzieher

56 D.R.Nr. 38/42.

(Lgb.D.Nr. 84/42)

Versteigerungsabrechnung

über die Wohnungseinrichtung des
Klaus Israel S c h e y e

Bruttoversteigerungseelös vom 18.u.19.Juni 1942 =	2672.30 RM.
zuzüglich Kavelingsgelder (15 %) =	400.75 "
zusammen:	3073.05 RM.
Hiervon erhält der Oberfinanzpräsident, Hamburg, gemäß Abrechnung=	2017.60 "
von den verbleibenden:	1055.45 RM.
sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen :	
1.) Rechnungsbetrag des Spediteurs (Berthold Jacoby) für Lagerkosten, Anlieferung pp.	475.75 RM.
2.) Absetzgeld	2.-- "
3.) Bekanntmachungskosten (ant.)	9.59 "
4.) Arbeitslohn Fa. Sparr (ant.)	26.18 "
	513.52 "
die restlichen:	541.93 RM.

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 29. Juni 1942.

Gerlach
Gerichtsvollzieher.

K.B.II Nr. 52/41 .